

## Lehrveranstaltung: Pädagogik und Psychologie

---

### Allgemeine Informationen

<b>Veranstaltungsname</b>	Pädagogik und Psychologie Pedagogy and psychology
<b>Veranstaltungskürzel</b>	10.091.0
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Duveneck, Nicole (nicole.duveneck@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Sommersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

### Kompetenzen / Lernergebnisse

*Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.*

siehe Modulbeschreibung

### Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Psychologie und Pädagogik für Anleitung, Schulung und Beratung</li> <li>- Lerntheorien/-konzepte/-modelle und ausgewählte empirische Befunde zum Zusammenhang von Motivation, Emotion und Lernen</li> <li>- Handlungstheoretische Ansätze und entwicklungs- und sozialpsychologische Modelle für den Bereich der Pflegeedukation</li> <li>- Theorien und Modelle zur Gestaltung von lernförderlichen Lehr-Lernbeziehungen/-interaktionen</li> <li>- Subjekt- und Kompetenzorientierung als didaktische Prinzipien von edukativen Pflegeinterventionen</li> </ul>
--------------------	--

<b>Literatur</b>	<p>Aebli, H. (1980). Denken: Das Ordnen des Tuns, Band I. Klett-Cotta.</p> <p>Aronson, E., Wilson, T.D., &amp; Sommers, S. (2023). Sozialpsychologie (10., aktualisierte Auflage). Pearson.</p> <p>Dubs, R. (2009). Lehrerverhalten: Ein Beitrag zur Interaktion von Lehrenden und Lernenden im Unterricht (2., überarbeitete Auflage). Franz Steiner.</p> <p>Friesacher, H. (2008). Theorie und Praxis pflegerischen Handelns: Begründung und Entwurf einer kritischen Theorie der Pflegewissenschaft. V&amp;R unipress.</p> <p>Garz, D. (2008). Sozialpsychologische Entwicklungstheorien: Von Mead, Piaget und Kohlberg bis zur Gegenwart (4. Auflage). VS Verlag für Sozialwissenschaften.</p> <p>Havighurst, R. J. (1955). Human Development and Education (Reprint). Longmans, Green and Co.</p> <p>Holoch, E. (2002). Situiertes Lernen und Pflegekompetenz. Huber.</p> <p>König, O., &amp; Schattenhofer, K. (2020). Einführung in die Gruppendynamik (10., überarbeitete Auflage). Carl-Auer.</p> <p>Krapp, A., &amp; Weidenmann, B. (Hrsg.) (2006). Pädagogische Psychologie (5. vollständig überarbeitete Auflage). Beltz.</p> <p>Oevermann, U. (2002). Professionalisierungsbedürftigkeit und Professionalisiertheit pädagogischen Handelns. In M. Kraul, W. Marotzki, &amp; C. Scheppe (Hrsg.), Biographie und Profession (S. 19–63). Klinkhardt.</p> <p>Prenzel, A. (2013). Pädagogische Beziehungen zwischen Anerkennung, Verletzung und Ambivalenz. Barbara Budrich.</p> <p>Siebert, H. (2005). Pädagogischer Konstruktivismus: Lernzentrierte Pädagogik in Schule und Erwachsenenbildung (3., überarbeitete und erweiterter Auflage). Beltz.</p> <p>Stahl, E. (2017). Dynamik in Gruppen: Handbuch der Gruppenleitung (4., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage). Beltz.</p>
------------------	---

<b>Lehrform der Lehrveranstaltung</b>	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag	2

<b>Prüfungen</b>	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein